



Markt Dietenhofen

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Dienstag, 16.05.2023
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:35 Uhr
Ort: Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

Mitglieder des Marktgemeinderates

Arlt, Wolfgang

Auerochs, Peter

Bräuer, Jürgen

Burgis, Wolfgang

Feghelm, Andrea

Hauenstein, Christian

Hein, Emmi 3. Bürgermeisterin

Keim, Dieter

Koschek, Norbert 2. Bürgermeister

Lang, Horst

Pfeiffer, Hans

Pfeiffer, Rainer

anwesend ab TOP Ö4

Reiter, Nina

Rudolph, Jürgen

Scheiderer, Klaus

anwesend ab TOP NÖ9

Schramm, Sonja

Simon, Fritz

Ziegler, Christoph

Zwingel, Martin

Ortssprecher

Böhm, Markus

Rottler, Brigitta

Stuhlmüller, Manfred

Weber, Martin

anwesend ab TOP Ö2

Wolf, Else

Würflein, Christiane

Schiffführung

Förthner, Johannes

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Wäger, Steffen entschuldigt

Ortssprecher

Scheiderer, Gerhard entschuldigt

Wuz, Marco entschuldigt

Verwaltung

Pfeiffer, Markus entschuldigt

Rauscher, Elisabeth entschuldigt

Spörl, Volker entschuldigt

Vogel-Fleischmann, Jana entschuldigt

Wilhelm, Milena entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|
| 1 | Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen | BA/731/20
20-2026 |
| 2 | Beschluss über die Zeitfolge für Ausstattung der Regenüberlaufbecken mit Messtechnik | BA/735/20
20-2026 |
| 3 | Beschluss über die Zeitfolge der Kamerabefahrung für das gesamte Kanalnetz | BA/736/20
20-2026 |
| 4 | Nachrüstung von 3 bestehenden Außenstationen RÜB Götteldorf, Neudorf und Bussardweg mit erforderlicher Messtechnik | BA/737/20
20-2026 |
| 5 | Logo Neubau Kindertageseinrichtung Kunterbunt | BA/730/20
20-2026 |
| 6 | Bekanntmachungen | |
| 6.1 | Vergütungsvereinbarung mit Rödl & Partner - Erstellung eines Tax Compliance Management Systems | GL/109/20
20-2026 |
| 6.2 | Anschaffung eines ELW1 für die FF Dietenhofen | GL/110/20
20-2026 |
| 6.3 | Vergabe der Arbeiten für den Gigabit-Ausbau des Glasfasernetzes im Gemeindegebiet | GL/111/20
20-2026 |
| 7 | Verschiedenes | |
| 7.1 | Besuch aus Flavignac anlässlich Jubiläum | |
| 7.2 | Kirchweih 2023 | |
| 8 | Wünsche und Anträge | |

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen

Hochbau

- Ausarbeiten, Erstellen und Versenden der Unterlagen zur Einholung von Kostenschätzungen Maßnahme "Versorgung der Deponie mittels Inselfösung"
- Auswerten der Submissionsergebnisse Metall-Asphaltierungs- und Begrünungsarbeiten Maßnahme „Parkdeck ehem. Gutkauf Markt“
- Erstellen der Vergabevorschläge für die Metall-, Asphaltierungs- und Begrünungsarbeiten Maßnahme „Parkdeck ehem. Gutkauf Markt“
- Erstellen von Inventarlisten für verschiedene Einrichtungen
- Prüfen verschiedener Möglichkeiten zur Löschwasserbevorratung Ballsporthalle
- Abnahme der Wiederherstellungsarbeiten nach Verlegung von Fernwärmeleitungen

Tiefbau

- Baugebiet nördlich der Rüderner Straße BA II:
Die Firma Dienstbier hat mitgeteilt, dass die Restarbeiten (hauptsächlich handelt es sich um den Deckenbau) erst bei anhaltend schönem Wetter durchgeführt werden.
- Prüfung von Rechnungen, Erstellen verkehrsrechtlicher Anordnungen, Einholung von Honorarangeboten, allgemeine Verwaltungsarbeit.

Bauhof

- Rückhaltebecken kontrollieren und reinigen
- Straßenunterhalt (Schlaglöcher ausbessern, versch. Reparaturen an Rinnen und Einläufen, Bankette sanieren)
- Pflege der Grünanlagen (mähen)
- Wartung der Spielplätze und Kontrolle
- Spielplätze – reinigen des Sandes in den Sandkästen
- Straßenreinigung
- Unterhalt der Wirtschaftswege
- Pflege des Straßennetzes - Beschilderung
- Verschiedene Arbeiten für anstehende Veranstaltungen und Feste (z.B. Beschilderungen)

zur Kenntnis genommen

TOP 2 Beschluss über die Zeitfolge für Ausstattung der Regenüberlaufbecken mit Messtechnik

Für die Mischwasserbehandlungsanlage ist das bestehende langfristige Wasserrecht abgelaufen. Aktuell bestehen nur befristete kurze beschränkte Verlängerungen. Mit dem WWA Ansbach sind zur Schaffung der Voraussetzungen für die erneute Erteilung einer langfristigen gehobenen Erlaubnis (Zeitraum 20

Jahre) umfangreiche Untersuchungs- und Berechnungsmaßnahmen sowie darauf aufbauend eine Sanierungsplanung vereinbart.

Im Zuge der benötigten Schmutzfrachtberechnungen zur Ermittlung ggf. notwendiger Sanierungsmaßnahmen wurden an verschiedenen Regenüberlaufbecken rechnerische Entlastungssituationen festgestellt. Diese Entlastungen basieren auf rechnerischen Vorgaben des Landesamtes für Umwelt und würden zum Teil umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an einzelnen RÜB zur Folge haben (z.B. RÜB Moosmühle).

Die rechnerischen Über- und Entlastungen in dieser Form stimmen nicht mit den tatsächlichen Einschätzungen der Situation an den betreffenden RÜB überein. Eine nachweisliche Überprüfung der tatsächlich erfolgten Entlastungen an den betreffenden RÜB ist mangels bisher nicht installierter Mess- und Überwachungstechnik nicht möglich.

Mit dem WWA Ansbach wurde daher vereinbart, dass zur Verifizierung der rechnerisch ermittelten Entlastungen mindestens an den betreffenden Mischwasserbehandlungsbauwerken (RÜB) eine kontinuierliche Messeinrichtung zur Erfassung des Entlastungs- und Betriebsverhaltens installiert wird. Planung, Bau und Betrieb dieser Messeinrichtungen sollten nach dem vom Bayer. Landesamt für Wasserwirtschaft herausgegebenen Praxisratgeber erfolgen.

Folgende RÜB wurden durch das WWA als verbindlich zu erfassen festgelegt:

- RÜB 10 Götteldorf
- RÜB 1 Neudorf
- RÜB 3 Leonrod
- RÜB 5 Industriegebiet
- RÜB 11 Bussardweg
- RÜB 8 Moosmühle
- RÜB 6 Neustädter Straße

Mittels dieser Messtechnik soll dann über einen Zeitraum von 3 Jahren die tatsächliche Entlastungssituation erfasst werden. Basierend darauf kann dann zusammen mit dem WWA abgestimmt werden, welche Abweichungen von den rechnerisch ermittelten Entlastungen möglich sind und der Sanierungsaufwand an den betreffenden RÜB entweder minimiert oder ggf. ganz darauf verzichtet werden. Für den Zeitraum der Installation der Messtechnik und Durchführung der Messkampagne hat das WWA grundsätzlich eine vorübergehende Verlängerung des Wasserrechts in Aussicht gestellt.

Diese Vorgehensweise wurde bereits 2021 entsprechend abgestimmt. Der Markt Diethofen hat basierend auf dieser Abstimmung bereits begonnen, die Installation der notwendigen Messtechnik an den betreffenden RÜB vorzunehmen.

Abgeschlossen und bereits betriebsbereit ist die Messtechnik am RÜB 6 Neustädter Straße sowie RÜB 3 Leonrod.

Teilbeauftragt wurde der Einbau bereits für das RÜB 8 Moosmühle. Hier sind allerdings noch Ergänzungsbeauftragungen in einer Höhe von ca. 250.000 Euro (Aussage Ingenieurbüro Scheiderer) erforderlich, um die Betriebsfähigkeit herzustellen. Eine Beauftragung muss hier noch im Jahr 2023 erfolgen. Die Kosten fallen allerdings voraussichtlich erst im Jahr 2024 an, so dass diese Kosten in den Haushalt 2024 einzustellen sind. Hierzu erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt nochmals eine gesonderte Beratung und Beschlussfassung.

Für die verbleibenden RÜB wurden bisher keine Beauftragungen zum Einbau der notwendigen Messtechnik durch den Markt Diethofen vorgenommen.

Im Zuge der Planungen für die Erweiterungen des Gewerbegebietes an der Industriestraße hat das WWA Ansbach nun im Zuge der Behördenbeteiligung nochmals intensiv auf die fehlende gesicherte Entwässerung hingewiesen und verbindliche Termine zur Umsetzung der vereinbarten Schritte angefordert. Es wurde darauf hingewiesen, dass ansonsten keine Begründung mehr für Duldung der aktuellen Situation gegeben ist. Der Markt Diethofen hat daher am 13.04.2023 eine Abstimmung mit den Ver-

tretern des WWA sowie dem beteiligten Ingenieurbüro durchgeführt. Als Ergebnis wurde festgehalten, dass der Markt Dietenhofen einen verbindlichen Zeitraum für die erforderliche Nachrüstung der betreffenden RÜB beschließt und die notwendigen Aufträge vergibt.

Im Nachgang zu diesem Gespräch wurde durch die Verwaltung zusammen mit den erforderlichen Ingenieurbüros folgender Zeitplan für die Nachrüstung erarbeitet:

- RÜB 10 Götteldorf: Einbau Messtechnik bis Ende Quartal 4 / 2023. Beginn Messkampagne im Quartal 1 / 2024
- RÜB 1 Neudorf: Einbau Messtechnik bis Ende Quartal 4 / 2023. Beginn Messkampagne im Quartal 1 / 2024
- RÜB 11 Bussardweg: Einbau Messtechnik bis Ende Quartal 4 / 2023. Beginn Messkampagne im Quartal 1 / 2024
- RÜB 8 Moosmühle: Einbau Messtechnik bis Ende Quartal 2 / 2024. Beginn Messkampagne Beginn Quartal 2 / 2024
- RÜB 5 Industriegebiet: Einbau Messtechnik bis Ende Quartal 4 / 2024. Beginn Messkampagne im Quartal 1 / 2025

Im Anschluss der Betriebsaufnahme der Messeinrichtungen erfolgt dann jeweils eine 3-jährige Messkampagne.

Für das RÜB 5 Industriegebiet ist im Vorfeld noch eine detaillierte Planung zu erstellen, weshalb hier der Einbau erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen kann. Für den Einbau der Messtechnik werden Kosten in Höhe von ca. 250.000 Euro anfallen, welche in den kommenden Haushalt einzustellen sind. Für den Einbau in den RÜB 1, 10 und 11 können durch Nachbeauftragungen für einen bestehenden Vertrag zeitnah noch dieses Jahr die notwendigen Maßnahmen ausgelöst werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 25.000 Euro netto. Hierzu ist ein gesonderter Tagesordnungspunkt im weiteren Verlauf enthalten.

Der vorstehende Zeitplan ist durch den Markt Dietenhofen verbindlich zu beschließen und dem WWA Ansbach zu übermitteln.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt folgenden verbindlichen Zeitplan zum Einbau der Messtechnik an den zu überwachenden Entlastungsbauwerken :

- RÜB 10 Götteldorf:
Einbau Messtechnik bis Ende Quartal 4 / 2023. Beginn Messkampagne im Quartal 1 / 2024
- RÜB 1 Neudorf:
Einbau Messtechnik bis Ende Quartal 4 / 2023. Beginn Messkampagne im Quartal 1 / 2024
- RÜB 11 Bussardweg:
Einbau Messtechnik bis Ende Quartal 4 / 2023. Beginn Messkampagne im Quartal 1 / 2024
- RÜB 8 Moosmühle:
Einbau Messtechnik bis Ende Quartal 2 / 2024. Beginn Messkampagne im Quartal 2 / 2024
- RÜB 5 Industriegebiet:
Einbau Messtechnik bis Ende Quartal 4 / 2024. Beginn Messkampagne im Quartal 1 / 2025

Die für den Einbau der Messtechnik notwendigen Finanzmittel werden in die jeweiligen Haushalte eingestellt.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 3**Beschluss über die Zeitfolge der Kamerabefahrung für das gesamte Kanalnetz**

Der Markt Dietenhofen wurde im Zuge der Abstimmungen mit dem WWA Ansbach erneut darauf hingewiesen, den Pflichten zur regelmäßigen Kontrolle und Zustandsbewertung der vorhandenen Kanalisation nachzukommen.

Grundlage für diesen Hinweis ist die Verordnung zur Eigenüberwachung von Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen (Eigenüberwachungsverordnung – EÜV). Dort ist in Anlage 2 Drittel Teil Nr. 2 geregelt, dass Kanäle spätestens alle 10 einer eingehenden Sichtprüfung unterzogen werden müssen:

< DN 1200 bzw. < Ei 800/1200 z.B. mittels Fernsehuntersuchung	1mal in 10 Jahren
>= DN 1200 bzw. >= Ei 800/1200, mittels Begehung	1mal in 5 Jahren
oder mittels Leckagedetektionsmethoden	

Insgesamt besteht in Dietenhofen ein Gesamtkanalnetz von ca. 100 km Länge. Davon ca. 30 km Druckleitungsnetz. Um den gesetzlichen Pflichten ab sofort angemessen Rechnung tragen zu können, muss zukünftig pro Jahr eine Kanalbefahrung von ca. 10 km Kanal des Gesamtnetzes durchgeführt werden. Somit kann sichergestellt werden, dass jeder Kanal spätestens alle 10 Jahre bzgl. des Zustandes erfasst und bewertet ist. Hierzu sind ab dem kommenden Haushaltsjahr entsprechend ausreichend Haushaltsmitteln einzustellen. Im aktuellen Haushaltsjahr sind für Kanalbefahrungen Kosten in Höhe von 100.000,00 Euro eingestellt. Dieser Kostenansatz ist auch für die kommenden Haushaltsjahre eingeplant.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt zur Gewährleistung der Pflichten im Rahmen der Eigenüberwachungsverordnung ab dem kommenden Haushaltsjahr pro Jahr abschnittsweise wechselnd ca. 10 km Kanal des Gesamtkanalnetzes mittels Kanalbefahrung zu untersuchen und eine Zustandsbewertung durchführen zu lassen. Die hierfür notwendigen Mittel in Höhe von ca. 100.000,00 Euro sind jeweils in den Haushalt einzustellen.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 4**Nachrüstung von 3 bestehenden Außenstationen RÜB Götteldorf, Neudorf und Bussardweg mit erforderlicher Messtechnik**

Nach Vorgabe des WWA Ansbach müssen die Abschlagsmengen der Abwasseranlage Dietenhofen erfasst und protokolliert werden. Hierzu muss bei 3 bestehenden Außenstationen (RÜB 10 Götteldorf, RÜB 1 Neudorf und RÜB 11 Bussardweg) die erforderliche Messtechnik nachgerüstet und die fernwirk- und prozessleittechnische Anbindung an das vorhandene Fernwirk- und Prozessleitsystem für die 3 Außenstationen zur Überwachung und Protokollierung durchgeführt werden.

Auf Grund der angespannten Marktsituation sollte die Beschaffung der benötigten elektro-, fernwirk- und prozessleittechnischen Ausrüstung über ein Nachtragsangebot (Preisvereinbarung) der Fa. RGW Elektrotechnik GmbH erfolgen. Diese ist bereits mit einem Auftrag für das Projekt Modernisierung von 6 Außenstationen der Abwasseranlage Dietenhofen beauftragt.

Es ist auch bei einer separaten Ausschreibung der benötigten Messtechnik sowie

der Einbindung der 3 Außenstationen in das vorhandene Fernwirk- und Prozessleitsystem nicht mit günstigeren Preisen zu rechnen, als bei einer Auftragserweiterung für die Fa. RGW Elektrotechnik GmbH durch ein Nachtragsangebot (Preisvereinbarung).

Die geschätzten Kosten für alle 3 Außenstationen betragen ca. 25.000,00 € netto.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, für das Nachrüsten der erforderlichen Messtechnik sowie für die fernwirk- und prozessleittechnische Anbindung an das vorhandene Fernwirk- und Prozess-Leitsystem zur Überwachung und Protokollierung der 3 bestehenden Außenstationen (RÜB 10 Götteldorf, RÜB 1 Neudorf und RÜB 11 Bussardweg) bei der Fa. RGW Elektrotechnik GmbH ein Nachtragsangebot (Preisvereinbarung) für alle 3 Außenstationen einzuholen und zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu und beschließt, das Nachtragsangebot der Fa. RGW Elektrotechnik GmbH in Höhe von ca. 25.000,00 Euro netto für alle 3 Außenstationen anzunehmen.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 5 Logo Neubau Kindertageseinrichtung Kunterbunt

Der Verwaltung wurden am Donnerstag den 10.05.2023 die Finalen Logos des Neubaus der Kindertageseinrichtung Kunterbunt übersandt.

Folgendes Logo soll

- Briefkopf
- Homepage
- Visitenkarten
- Digitale Signature
- usw.

Schmücken.



An den Ostgiebel wird folgende Fassadenbeschriftung in **Schwarz** aufgemalt.



An den Westgiebel wird folgende Fassadenbeschriftung in **Weiß** aufgemalt.



Die Verwaltung ist bemüht eine Malerfirma zu finden um bis Ende Juni 23 die Logos an den beiden Giebeln des Neubaus der Kindertageseinrichtung Kunterbunt angebracht zu haben.

MGR-Mitglied Rudolph gibt zu bedenken, dass die Schriftfarbe schwarz bzw. weiß eigentlich nicht zum Namen der KiTa passt.

Man sollte hier den Namen „Kunterbunt“ berücksichtigen und somit auch die beiden Schriftzüge

bunt gestalten.

Erster Bürgermeister Erdel antwortet, dass dieser Vorschlag so an die Einrichtungsleitung bzw. an das Bauamt weitergeleitet wird, mit der Bitte die Farbgestaltung der Schriftzüge noch einmal zu überdenken.

Beschlussvorschlag:

zur Kenntnis

zur Kenntnis genommen

TOP 6 Bekanntmachungen

TOP 6.1 Vergütungsvereinbarung mit Rödl & Partner - Erstellung eines Tax Compliance Management Systems

In Rahmen der MGR-Sitzung am 14.02.2023 wurde Erster Bürgermeister Erdel dazu ermächtigt, mit der Rechtsanwalts- und Steuerberatungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH im Rahmen der Umsetzung des § 2b UstG eine Vergütungsvereinbarung zur Erstellung eines Tax Compliance Management Systems nebst der aufgeführten Stundensätze für darüberhinausgehende Leistungen zu unterzeichnen.

Beschlussvorschlag:

zur Kenntnisnahme

zur Kenntnis genommen

TOP 6.2 Anschaffung eines ELW1 für die FF Dietenhofen

In Rahmen der MGR-Sitzung am 14.02.2023 wurden die Aufträge (Los 1 und Los 2) für die Anschaffung eines Einsatzleitwagen1 (ELW1) für die FF Dietenhofen an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Hensel Fahrzeugbau GmbH & Co.KR, Waldbrunn, vergeben.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnisnahme

zur Kenntnis genommen

TOP 6.3 Vergabe der Arbeiten für den Gigabit-Ausbau des Glasfasernetzes im Gemeindegebiet

In Rahmen der MGR-Sitzung am 14.02.2023 wurden die Arbeiten für den Gigabit-Ausbau des Glasfasernetzes im Gemeindegebiet, vorbehaltlich der Förderzusage der Regierung von Mittelfranken, an die Firma GlasfaserPlus GmbH, Köln, vergeben.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnisnahme

zur Kenntnis genommen

TOP 7 Verschiedenes

TOP 7.1 Besuch aus Flavignac anlässlich Jubiläum

Erster Bürgermeister Erdel weist noch einmal auf den Besuch der Gäste aus der Partnergemeinde Flavignac hin, die vom 18.05.-21.05.2023 anlässlich des Jubiläums in Dietenhofen sein werden. Insgesamt werden 64 Personen erwartet.
Zusätzlich hat sich auch eine Delegation aus Gresten angekündigt, die am Festabend am 19.05.2023 anwesend sein werden.

zur Kenntnis genommen

TOP 7.2 Kirchweih 2023

Erster Bürgermeister Erdel teilt mit, dass vom 09.06.-12.06.2023 die Kirchweih in Dietenhofen stattfinden wird. Er verweist auf den traditionellen Bieranstich am Kirchweih-Freitag im Festzelt, wozu natürlich das gesamte Gremium herzlich eingeladen ist.

zur Kenntnis genommen

TOP 8 Wünsche und Anträge

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 19:35 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Rainer Erdel
Erster Bürgermeister

Johannes Förthner
Schriftführung